

Herausforderung Klimawandel
mit der Bürgerschaft bewältigen?!
Erkenntnisse einer Kommunenbefragung in NRW und
weiter führende Hinweise

20. März 2024
Online-Veranstaltung

gefördert von:

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen



Willkommen zur Online-Veranstaltung

„Herausforderung Klimawandel
mit der Bürgerschaft bewältigen?!“

Erkenntnisse einer Kommunenbefragung in NRW und
weiter führende Hinweise“

Programmübersicht

1. Begrüßung: Dieter Schöffmann, 3WIN e.V. & Mareike Einfeld, Referat „Bürgerschaftliches Engagement“ der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
2. Kurzvorstellung „Wer ist hier?\": Name, Kommune, Funktion
3. Vorstellung der Erhebungsergebnisse (Prof.'in Dr. Andrea Walter, Hochschule für Polizei und Verwaltung NRW)
4. Rückfragen & Diskussion
5. Weiter führende Hinweise zur Bewältigung kommunaler Herausforderungen mit der Bürgerschaft (Dieter Schöffmann, 3WIN e.V.)
6. Rückfragen & Diskussion
7. Ausblick & Abschluss



Begrüßung



Kurzvorstellung: Wer ist hier? Name, Kommune, Funktion



Herausforderung Klimawandel mit der Bürgerschaft bewältigen?!

Vorstellung der Erhebungsergebnisse



Unsere Vorgehensweise

1. Recherche Literatur, Studien, Praxis zu „Klimawandel und Rolle einer engagierten Bürgerschaft“
2. Leitfragen für die Erhebung
3. Befragung der Fachverwaltungen in den NRW-Kommunen
4. Auswertung der Erhebungsergebnisse
5. Schlussfolgerungen & weiter führende Hinweise als Anregung für die Kommunalverwaltungen und –politik in NRW und darüber hinaus



Die Ergebnisse



Herausforderung Klimawandel mit der Bürgerschaft bewältigen?!

Erkenntnisse aus einer Kommunenbefragung
Digital – 20. März 2024

Prof.'in Dr. Andrea Walter | HSPV NRW



Fragen & Diskussion



Weiter führende Hinweise zur
Bewältigung kommunaler Herausforderungen
mit der Bürgerschaft

Dieter Schöffmann, 3WIN e.V.



Bewältigung kommunaler Herausforderungen mit der Bürgerschaft

Bürgerbeteiligung zu Vorhaben der Kommune

Zivilgesellschaftliche Organisationen und ihr Engagement – wahrnehmen, wertschätzen, fördern

Engagement im Kontext der Herausforderung anregen und fördern – vom Kita- bis ins hohe Alter

Ko-Produktive Lösungen im sektorübergreifenden Dialog entwickeln: Politik, Verwaltung, Bürgerschaft, Gemeinwohlorganisationen, Unternehmen / Arbeitgeber vor Ort ...



Beteiligungsstufen und ihre Erweiterung

Information

Die Öffentlichkeit kann sich über Planungen oder Entscheidungen informieren, sie nimmt aber keinen Einfluss darauf.

Die Kommunikation verläuft in der Regel einseitig.

Anhörung, Beratung

Die Öffentlichkeit kann zu einem vorgelegten Entwurf oder einer Frage Stellung beziehen.

Die Stellungnahme wird von verantwortlicher Stelle vor der Entscheidung gehört.

Die Kommunikation erfolgt in einem eng definierten Schema wechselseitig.

Mitgestaltung, Mitverantwortung

Die Öffentlichkeit gestaltet eine Planung oder eine Entscheidung aktiv mit. Sie bringt sich mit eigenen Vorstellungen inhaltlich ein.

Das führt zu einer inhaltlichen Beeinflussung und Mitverantwortung. Das Entscheidungsgremium lässt die Ergebnisse in den Abwägungsprozess einfließen.

Die Kommunikation erfolgt in offener Weise wechselseitig.

Praktische (längerfristige) Mit-Verantwortung und -gestaltung

Ko-Produktion von Stadtentwicklung: Bürgerinitiative, bürgerschaftliches Engagement, Freiwilligen- bzw. ehrenamtliche Arbeit

Leitfrage: „Was kann ich, was können wir selbst für die Umsetzung tun?“



Bürgerräte (Losverfahren) – zum Beispiel: Offenburg: Bürgerrat Klima

Ziel: Überarbeitung des Klimaschutzkonzeptes aus dem Jahr 2020

Teilaspekt: Es braucht das Engagement jedes und jeder Einzelnen
„Wie kann die Stadt die Bürgerinnen und Bürger Offenburgs, dabei unterstützen, klimafreundlicher zu handeln und zu leben? Wo sehen die Bürgerinnen und Bürger Handlungsbedarf und welche Maßnahmen halten sie für sinnvoll? Wo können die Bürgerinnen und Bürger sich vorstellen, selbst aktiv zu werden?“

Einladung an 750 zufällig aus dem Melderegister ausgewählte Personen => Klima-Bürgerrat: 40 Frauen und Männer, Jugendliche, Berufstätige und Seniorinnen und Senioren aus Offenburg



Materialtipp:

Leitfaden „Kommunale Bürgerräte organisieren“

<https://www.mehrdemokratie.de/publikationen/leitfaden-kommunale-buergerraete-organisieren>



Community-Dialog anregen

„Community-Dialog“ = Gespräche in der Familie, der Nachbarschaft, im Wohnzimmer, im Verein, in der Religionsgemeinde, in der Kneipe ...

Praxisbeispiele:



www.salz-suppe.de

Gesprächsagenda z.B.:

„Was geht es mich / uns an?“

„Was könnten wir zur Lösung beitragen?“

„Was können / wollen wir einzeln oder gemeinsam tun?“



Hausparlament

www.openpetition.de/hausparlament



Sektorübergreifende Engagementpartnerschaften für das Klima anregen – z.B. der Klima-Marktplatz

Veranstaltungsformat „Markt-
platz Gute Geschäfte“ – Speed-
dating zwischen Unternehmen
und gemeinnützigen Organisa-
tionen – z.B. in Köln (April
2023) zum Thema „Klimaenga-
gement“



Köln: OB Reker eröffnet den Markt-
platz „Gute Geschäfte“ zum Klima-Engagement

Materialtipp: Leitfaden zur Organisation des
Marktplatzes

(https://www.gute-geschaefte.org/gs-ohja/uploads/2016/01/Gute-Geschäfte_Leitfaden_2007.pdf)



Kooperationsbörse

Integrierter Teil von Tagungen
u.ä. zur Anbahnung von Ko-
operation zwischen den Teil-
nehmerinnen und Teilnehmern
– z.B. bei Tagungen, die Ak-
teure aus unterschiedlichen
„Blasen“ (Öko, Soziales, Kultur,
Sport, Freizeit, Politik ...)
zusammenführen



Eröffnung des „Markt-
platz der Ideen“ im Rahmen der inter-
nationalen Konferenz des Außenministeriums in Berlin
„Entering a New Era of Transatlantic Climate and Energy
Cooperation“, Berlin, 30.09.2008

Materialtipp: Leitfäden für Kooperations-börsen ... im Rahmen von Tagungen:

https://www.gute-geschaefte.org/gs-ohja/uploads/2016/01/Bertelsmann_Kooperationsbörse_Leitfaden_2009.pdf

... Ideen für Anpassung an Klimawandel:

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/klimafolgen-anpassung/anpassung-an-den-klimawandel/anpassung-auf-kommunaler-ebene/leitfaden-ideen-kooperationsboerse#klimaanpassung-vor-ort-der-leitfaden-zur-ideen-und-kooperationsbörse-zur-anpassung-an-den-klimawandel>



„Gemeinsam wirken“ – frühere Projekte des 3WIN e.V.



[3WIN e.V.](#) ▾ [Blog](#) [Aktuelle Projekte](#) ▾ [Abgeschlossene Projekte](#) ▾ [Publikationen](#) [Mitwirken](#) [Kontakt](#)

<https://www.3win-institut.de/gemeinsam-wirken/>

GEMEINSAM WIRKEN

Mit der Initiative „Gemeinsam gewinnen“ wollte 3WIN in den Jahren 2011 und folgende dazu beitragen, dass es in NRW (und darüber hinaus) in möglichst vielen Kommunen Netzwerke gesellschaftlich engagierter Unternehmen und sektorübergreifender Engagementpartnerschaften gibt, die zu einer positiven Entwicklung des Gemeinwesens bzw. zur Bewältigung relevanter Herausforderungen beitragen.

Bestehende gute Praxis wurde hierzu bekannt gemacht und zur Nachahmung empfohlen.

Gefördert wurde diese Initiative vom [Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen](#).

Die Initiative „Gemeinsam wirken“ baute auf dem einschlägigen Erfahrungsschatz von 3WIN und seinen [Mitgliedern](#) und insbesondere auf zwei Vorläuferprojekte auf: Die 2010 durchgeführte Recherche zu [„Neue gesellschaftliche Kooperationen und gesellschaftliches Unternehmensengagement auf kommunaler Ebene“](#) sowie die 2009 durchgeführte [Ideenerhebung](#)

Mehr Infos finden Sie im [Hintergrundartikel](#) [„Gemeinsam wirken! ...“](#), [den Sie hier herunterladen](#) können.



3WIN e.V. Institut für Bürgergesellschaft | www.3win-institut.de

17

Fragen & Diskussion



3WIN e.V. Institut für Bürgergesellschaft | www.3win-institut.de

18

Ausblick



Weitere Erhebungsthemen: Möglichkeiten der Vertiefung und des weiteren Austauschs:

- „Daseinsvorsorge gewährleisten“
- „Politikverdrossenheit begegnen, Demokratie fördern“
- „Öffentliche Orte & Begegnung“
- „Einsamkeit begegnen & ‚sorgende Gemeinschaften‘“

13. Mai 2024, Düsseldorf & online: **NRW-Engagementkongress** (www.engagiert-in-nrw.de)

Kommunen-Netzwerk: engagiert in NRW
(www.engagiert-in-nrw.de/kommunen-netzwerk-engagiert-nrw)

AG „Bürgerengagement & Kommune“ des „Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement“
(www.b-b-e.de/kommune/)





Herausforderung Klimawandel
mit der Bürgerschaft bewältigen?!

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

E-Mail: info@3win-institut.de

Web: www.3win-institut.de